

Projektdatenblatt
Förderungen nach Stadtbezirksförderrichtlinie

HH-Jahr: 2021
Ifd. Nr: BI 0002/2021

Antragsteller

Ev.-Luth. Johannfriedhof Tolkewitz

Projektbezeichnung

Ausstattungserneuerung des
Johannfriedhofes

Durchführungszeitraum

Mai-Oktober 2021

vom StBA auszufüllen:

Gesamtkosten	3.340,00
Projekteinnahmen	0,00
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	
Eigenmittel	540,00
Drittmittel	0,00
beantragte Förderung Stadtbezirk	2.800,00
sonst. Förderung LHD	0,00
weiter (Bund, Land ...)	0,00
Fördervorschlag StBA	2.800,00

Projektbeschreibung (durch den Antragsteller):

Angeschafft werden sollen: 1 Schaukasten; 20 Banklatten, zwei Gießkannen-Pfandständer

Gießkannenständer - mit Gießkannen und Pfandsystem:

Jedes Jahr erwerben wir Februar 20 Plastegießkannen, welche wir den Friedhofsbesuchern ab März zur Verfügung stellen. Nach dem Totensonntag wollen wir diese wieder einsammeln, da wir nach dem Totensonntag das Wasser abstellen und die Gießkannen durch den Frost Schaden nehmen würden.

Leider ist es jedes Jahr so, dass wir kaum noch Gießkannen einsammeln, da diese immer wieder gestohlen werden. So sind im Laufe der Jahre schon ca. 160 Gießkannen abhandengekommen.

Wir möchten deshalb Gießkannenständer mit Pfandsystem aufstellen, so wie man es von den Einkaufswagen kennt. Wir haben uns für das System der Firma Kommutech entschieden, bei dem die Münzautomaten an der Gießkanne befestigt sind, da es auf anderen Friedhöfen immer wieder vorkommt, dass die Münzautomaten aufgebrochen werden.

Wir erhoffen uns dadurch dem Diebstahl entgegenzuwirken und vor allem stehen dann allen Friedhofsbesuchern Gießkannen zur Verfügung, oft werden den Gießkannen auch nicht zurückgebracht, sondern in Gebüsch versteckt oder in Bäume gehangen. Wir wollen mit zwei Gießkannenständern anfangen und wenn sich diese bewähren weitere anschaffen. Die Aufstellung selbst würden wir mit unseren eigenen Mitarbeitern realisieren.

Banklatten

Bei einigen Friedhofsbänken sind die Banklatten morsch und können nicht mehr überarbeitet werden, deshalb möchten wir gern neue Banklatten anschaffen und diese an den Bänken selbst tauschen. Das Angebot für den Erwerb der Banklatten haben wir unserer E-Mail angefügt. Leider ist es sehr schwierig einen weiteren Anbieter für die Herstellung der Banklatten für diesen Banktyp zu finden. Die Banklatten bei einem hiesigen Tischler anzufragen ist bei dem Preis pro Paket unrealistisch.

Schaukasten

Auf unserem Johannfriedhof möchten wir gern einen weiteren Schaukasten am Kreuztor aufstellen, mit dem wir unsere Friedhofsbesucher und Angehörigen über Aktuelles aber auch Historisches zu unserem Friedhof informieren können. Die Aufstellung selbst würden wir mit unseren eigenen Mitarbeitern realisieren. Die Angebote verschiedener

Begründung Fördervorschlag (durch das Stadtbezirksamt):

Die Maßnahmen dienen der Ortsbildpflege sowie der Unterhaltung und Ausgestaltung der öffentlichen Park- und Grünanlagen im Stadtbezirk. Es wurde für den Schaukasten vorab ein Kostenvergleich mit drei Angeboten durchgeführt, das Modell zu 710 Euro brutto soll den Zuschlag erhalten. Die Banklatten werden über den vertraglichen Bezugspartner des Friedhofes erworben zu insgesamt 618 Euro brutto und werden fachgerecht in Eigenleistung durch die Friedhofsmitarbeiter selbst eingebaut. Die Gießkannenständer sollen dem Zweck dienen, dass der hohe Schwund an

entwendeten Friedhofskannen eingedämmt werden kann. Dafür sollen Münzpfandschlösser an den Kannen zu 50 cent, einem und zwei Euro angebracht werden. Ein Ständer kostet dabei 625 Euro brutto zzgl. Fracht, wovon 2 Stück beschafft werden sollen. Pro Gießkannenhalter können 6 Kannen befestigt werden. Eine Verwaltungskostenpauschale wird in Höhe von 140 Euro gewährt. Die Bankrestaurierung und der Schaukasten werden vom Stadtbezirksamt empfohlen. Die zwei Gießkannenständer zu ins. 1250 Euro zzgl. Fracht für 12 Kannen könnten hinterfragt werden. Einerseits befinden sich die Münzen in einer Halterung direkt am Griff, sodass bei Entwendung der Gießkanne der teure Griff und das eingesteckte Geld zugleich verloren wären. Andererseits können für 1200 Euro im Großmarkt etwa 300 Kannen gekauft werden. Jedoch werden die Idee der moralischen Hemmschwelle des Diebstahls und die erhoffte Nachhaltigkeit als positiv gewertet und können so eine Unterstützung rechtfertigen.